



## Zemel Choir

London, Großbritannien

*Chorleiter: Benjamin Wolf*

*Präsident: Philipp Roth*

*Solist: Kantor Robert Brody*



*Credit: Archiv Zemel Choir*

Der 1955 gegründete Zemel Choir ist stolz auf seinen internationalen Ruf als einer der besten gemischten jüdischen Chöre der Welt. Sein breit gefächertes Repertoire umfasst alle traditionellen jüdischen Kulturen: die aschkenasische, sephardische, jiddische und israelische. Der Chor tritt regelmäßig in großen Konzertsälen in Großbritannien und im Ausland auf und ist besonders stolz darauf, neben bekannten Liedern auch neue Musik von zeitgenössischen Komponisten zu präsentieren.

Der Zemel Choir setzt sich für die Förderung der Kommunikation zwischen jüdischen Chören und der übrigen Welt ein. Zu den jüngsten interreligiösen Höhepunkten gehören Auftritte in der Westminster Abbey anlässlich der Jahrestage der Kristallnacht



und der Befreiung von Auschwitz (2014, 2015 und 2018), ein Konzert in der Kathedrale von Norwich und ein Auftritt im British Museum.

### **Gastgeber des ersten Europäischen Jüdischen Chorfestivals**

Im Jahr 2012 war der Chor Gastgeber des ersten Europäischen Jüdischen Chorfestivals, das anschließend in Wien und Rom stattfand, bevor es 2015 nach London zurückkehrte. Seitdem hat es in St. Petersburg (2017), Lviv (2018) und Ferrara (2019) stattgefunden, während es dieses Jahr in Wien stattfinden wird. Außerdem nahm der Chor 2011 an der Eröffnung des Louis Lewandowski Festivals in Berlin teil.

In den letzten Jahren ist der Zemel Choir im South Bank Centre und im V&A Museum aufgetreten sowie zweimal für den Bürgermeister von London. Im Jahr 2016 nahm der Chor an Drawing Life teil, einem Werk, das auf Originalgedichten und -zeichnungen der im Konzentrationslager Theresienstadt inhaftierten Kinder basiert. Außerdem veranstaltet der Chor regelmäßig Come & Sing-Workshops, um neue Sängerinnen und Sänger für jüdische Musik zu begeistern.

### **Zahlreiche Fernseh- und Radioauftritte und Konzertreisen**

Zu den Fernseh- und Radioauftritten gehörten 1986 die Live-Übertragung des Kaddish für Theresienstadt aus der Kathedrale von Canterbury, der Gottesdienst Expressions of Reconciliation and Hope im York Minster im Jahr 1990, eine Ausgabe von Radio 4's Sunday Worship zum Holocaust-Gedenktag im Januar 2001 und im Januar 2005 eine Ausgabe von BBC1's Songs of Praise, The Holocaust Remembered. Im Jahr 2016 war der Chor in einem Sonderbeitrag des israelischen Nachrichtensenders I24 zu sehen.

Der Zemel Choir hat sein Können auf zahlreichen Reisen in die USA, nach Kanada, Israel sowie Ost- und Westeuropa präsentiert, etwa beim Jahrestag des Aufstands im Warschauer Ghetto (Polen, 1993), bei einer Tournee durch Osteuropa (2001), auf Konzertreisen durch Belgien, Frankreich und Luxemburg (2007) und nach Straßburg im Jahr 2014. Im Jahr 2013 trat der Chor während eines zweiwöchigen Besuchs in Amerika und Kanada in verschiedenen Städten auf.

Der Chor hat eine Reihe von Aufnahmen gemacht, von denen einige sowohl als CDs als auch als digitale Downloads erhältlich sind. Dazu gehören eine Zusammenstellung der Musik von Louis Lewandowski, ein Album mit Musik aus der englischen jüdischen Musiktradition und eine Auswahl von leichteren Stücken aus dem Repertoire des Chores. Zemel Goes Stateside enthält Musik, die im Rahmen der USA-Tournee des



Chores 2013 aufgeführt wurde. Unsere jüngste Aufnahme, Armistice, fand Ende 2019 statt und ist als CD und auf Spotify erhältlich.